

Protokoll der Beiratssitzung vom 24.05.2022 der AktivRegion Alsterland

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Ort: Sitzungssaal Amt Itzstedt, Segeberger Str. 20 - 23866 Itzstedt

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 22.03.2022
3. Beratung und Beschluss von einem Projekt aus dem Grundbudget
 - „P115 Tourismuskonzept Kreis Segeberg“
4. Beratung und Beschluss von einem Projekt aus dem EU-Partnerschaftsfonds
 - „Teilnahme spanischer Handballer beim 31. Schleswig-Holstein-Cup in Nahe“
5. Beratung und Beschluss von einem Projekt aus dem Jugendförderfonds
 - „Schlechtwetter-Treffpunkt für die Jugendlichen in der Gemeinde Itzstedt“
 - „Indoor Curling für den Kreisjugendring Stormarn“
6. Regionalbudget 2022 – nachgerückte Projekte
 - „RBAL-22-09 Hofpflasterung zum Übergang zur Dorfstraße in 24568 Kattendorf“
 - „RBAL-22-11 Beschaffung eines Pflegefahrzeuges zur Unterhaltung der historischen Parkanlage am Herrenhaus Jersbek“
7. Verschiedenes

Teilnehmer*innen

Nachname	Vorname	Institution	Anwesenheit
WiSo-Partner*innen			
Bärwald	Ulrich	Kirchengemeinderat Sülfeld	x
Geist	Angela	Hof Reiherstieg	telefonisch
Leiber-Ohl	Dr. Gabriele	Privat	entschuldigt
Sommer	Uwe	KJR Stormarn	x
Winter	Rolf	Gut Wulksfelde	entschuldigt
		Anzahl WiSo-Partner*innen	3
öffentliche			
Gundlach	Bernd	LVB Amt Bargtheide-Land	x
Schütt	Hans-Hermann	Vertreter Amt Kisdorf	entschuldigt
		Anzahl öffentliche Partner*innen	1
Regionalmanagement			
Zeis	Sabine	AgendaRegio	entschuldigt



Kuhn	Dieter	AgendaRegio	x
Hansen	Lisa	AgendaRegio	x

Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (Folie 3)

Frau Geist ist kurzfristig verhindert und kann nur telefonisch an der Sitzung teilnehmen. Herr Bärwald eröffnet als stellvertretender Beiratsvorsitzender um 14:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Beiratsmitglieder und das Regionalmanagement. Es sind ein öffentlicher und drei private Teilnehmende anwesend, damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Beim Regionalmanagement ist kurzfristig ein weiterer Antrag für den Jugendförderfonds vom Kreisjugendring Stormarn e.V. eingegangen. **Der Beirat beschließt den Antrag in die Tagesordnung aufzunehmen.**

Zu TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 22.03.2022 (Folie 3)

Das Protokoll vom 22.03.2022 wird in seiner vorliegenden Fassung ohne Einwände einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über Projekte aus dem Grundbudget

(Folien 4-38)

Finanzielle Situation (Folie 4-6)

Herr Kuhn erläutert den Anwesenden die aktuelle finanzielle Situation der LAG AktivRegion Alsterland. Bis zum Stichtag 31.03.2022 wurde die AktivRegion Alsterland als abgebende Region beim LLUR Lübeck geführt, da bis dahin keine ausreichende Mittelbindung der Projektfördermittel vorlag. Gemäß der Budgettabelle in der Geschäftsstelle waren aber ausreichend Mittel gebunden, so dass Alsterland zu den aufnehmenden AktivRegionen zählen müsste. In Falle der Abgabe von Fördermitteln und keiner weiteren Zuweisung von neuen Fördermitteln wären nur noch sehr begrenzte Förderungen der neuen Projektanträge möglich gewesen. Die unterschiedliche Bewertung der AktivRegion durch das LLUR und dem Regionalmanagement ergab sich durch eine nicht durchgeführte Mittelumschichtung aus dem Budget der Projektförderung in das Budget für das Regionalmanagement. Hier hatte der Vorstand bereits im September 2020 beschlossen, für die Jahre 2021 und 2022 die Degression des Honorars für das Regionalmanagement aufzuheben und die Leistungen bis Ende 2022 in vollem Umfang weiter zu beauftragen. Die dafür notwendigen Fördermittel wurden aber nicht umgeschichtet.

Dieser Fehler wurde nun nachträglich behoben, so dass auch die AktivRegion Alsterland zum Stichtag die erforderliche Mittelbindung vorweisen konnte. Die Höhe der zusätzlichen Mittel steht noch nicht fest, aber es werden etwa 120.000 € an zusätzlichen Fördermitteln zur Verfügung stehen.

Dennoch können nicht alle fristgerecht eingereichten Anträge bei einem positiven Beschluss des Vorstands gefördert werden, so dass eine Prioritätenliste der Vorstands- und der Beiratsprojekte notwendig ist.



Projektanträge (Folien 7 – 19)

Frau Hansen berichtet, dass das Projekt P116 „Machbarkeitsstudie Moorwiedervernässung Kayhuder Moor“ vom Antragsteller vorerst zurückgezogen wurde. Aufgrund der finanziellen Situation (s. oben) hat der Beirat beschlossen, den Projektbeschluss des Projektes „P115 Tourismuskonzept Kreis Segeberg“ auf die Vorstandssitzung am 02.06.2022 zu vertagen. Das Projekt wurde trotzdem durch den Beirat bewertet und befürwortet. Bei der Vorbewertung durch das Regionalmanagement wurde ein Punkt durch den Beirat bei der Anzahl der Projektträger ergänzt. Das Projekt wird durch den Beirat mit 13 Punkten – 5 Punkte aus der allgemeinen Prüfung, 8 Punkte aus der kernthemenbezogenen Prüfung – bewertet.

„P115 Tourismuskonzept Kreis Segeberg“

Die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Kreises Segeberg mbH beantragt die Förderung eines Tourismuskonzeptes für den Kreis Segeberg. Das Projekt soll in Kooperation mit den benachbarten AktivRegionen Holsteins Herz und Holsteiner Auenland gefördert werden. Federführend betreut die AktivRegion Holsteins Herz den Projektantrag. Die WKS beantragt für ihr Projekt eine Förderung von 33.000,00 Euro. Der Anteil vom Alsterland beträgt hierbei 30,35% und beläuft sich auf 10.016,00 Euro.

Beschlussfassung durch den Beirat

Der Beirat bewertet das Projekt P115 mit 13 Punkten und befürwortet das Projekt. Aufgrund der finanziellen Situation beschließt der Beirat den Projektbeschluss auf die Vorstandssitzung am 02.06.2022 zu vertagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig. Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 3	Öffentliche Partner 1	Dafür	Dagegen	Enthaltung
3 von 4 entspricht 75 %		4	0	0

Rankingliste der Beiratssitzung

Der Beirat beschließt das Ranking der Projekte auf die Vorstandssitzung am 02.06.2022 zu vertagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig. Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 3	Öffentliche Partner 1	Dafür	Dagegen	Enthaltung
3 von 4 entspricht 75 %		4	0	0

Zu TOP 4: Beratung und Beschluss von einem Projekt aus dem EU-Partnerschaftsfonds

Antrag des Fördervereines des Handball in Nahe und Oering e.V. (Folien 19-22)

Der Förderverein des Handball in Nahe und Oering e.V. beantragt einen Zuschuss aus dem EU-Partnerschaftsfonds in Höhe von 500,00 € zur Durchführung des Projekts „Teilnahme spanischer Handballer beim 31. Schleswig-Holstein-Cup in Nahe“.

Beschlussfassung durch den Beirat

Der Beirat stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig. Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 3	Öffentliche Partner 1	Dafür	Dagegen	Enthaltung
3 von 4 entspricht 75 %		4	0	0

Zu TOP 5: Beratung und Beschluss von einem Projekt aus dem Jugendförderfonds

Antrag der Jugendgruppe Itzstedt (Folien 23-25)

Die Jugendgruppe Itzstedt beantragt einen Zuschuss aus dem Jugendförderfonds in Höhe von 3.043,50 € zur Durchführung des Projekts „Schlechtwetter-Treffpunkt für die Jugendlichen in der Gemeinde Itzstedt“. Es fehlt aber noch die schriftliche Ausführung des Antrags durch die Jugendlichen.

Beschlussfassung durch den Beirat

Der Beirat stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig. Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Auflage: Vor einer endgültigen Genehmigung der Mittel sind die schriftlichen Ausführungen der Jugendgruppe abzuarten.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 3	Öffentliche Partner 1	Dafür	Dagegen	Enthaltung
3 von 4 entspricht 75 %		4	0	0



Antrag des Kreisjugendring Stormarn e.V. (Folien 26-27)

Die Kreisjugendring Stormarn e.V. beantragt einen Zuschuss aus dem Jugendförderfonds in Höhe von 1.340,00 € (50%) zur Durchführung des Projekts „Indoor Curling“.

Beschlussfassung durch den Beirat

Der Beirat stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig. Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 3	Öffentliche Partner 1	Dafür	Dagegen	Enthaltung
3 von 4 entspricht 75 %		4	0	0

Zu TOP 6: Regionalbudget 2022 – nachgerückte Projekte (Folien 28-32)

Das Regionalbudgetprojekt „RBAL-22-04 Errichtung eines Fußballkäfigs für Jugendliche“ überstieg aufgrund von unvorhergesehenen Kostenerhöhungen die Gesamtkosten von 20.000,00 Euro und fiel somit aus der Förderung durch das Regionalbudget raus. Die frei gewordenen Mittel werden nun durch zwei nachgerückte Projekte gebunden, welche in der Rankingliste als nächste Begünstigte festgehalten wurden.

Nachträglich erhält das Projekt „RBAL-22-09 Hopfpflasterung zum Übergang zur Dorfstraße in 24568 Kattendorf“ mit einer Bewertung von 6 Punkten, eine Förderung in Höhe von 13.351,08 Euro. Die Förderquote beträgt 73,4994 %

Das Projekt „RBAL-22-11 Beschaffung eines Pflegefahrzeuges zur Unterhaltung der historischen Parkanlage am Herrenhaus Jersbek“ erhält ebenfalls mit 6 Punkten eine Förderung in Höhe von 4.640,00 Euro. Die Förderquote beträgt 73,4994 %.

Der Beirat berät sich über das **weitere Verfahren mit möglicherweise nachrückenden Projekten** beim Freiwerden weiterer Regionalbudgetmittel.

Für den Fall, dass weitere Gelder frei werden, sollen alle fristgerecht eingereichten Projektanträge berücksichtigt werden. Dabei wird die Rankingliste der Projekte herangezogen und nach Anzahl der Punkte absteigend abgefragt, ob ein Projektträger die frei gewordenen Mittel zur Umsetzung seines Projektes nutzen möchte.



Zu TOP 7: Verschiedenes (Folien 33-35)

Kontostand:

Zunächst erläutert Herr Dr. Kuhn den aktuellen Kontostand der LAG Alsterland, dieser beläuft sich auf 68.026,82 Euro.

Die nächsten Termine des Vereins sind:

Vorstand:	Donnerstag,	02. Juni 2022	18:00 Uhr
Vs+MV:	Donnerstag,	01. September	18:00 Uhr
Beirat:	Dienstag,	23. August 2022	14:00 Uhr
ZAK:	Donnerstags,	21.07. / 20.10.2022	17:00 Uhr
Exkursion:	Vorschlag	26.08.2022 oder <u>09.09.2022 (präferiert)</u>	

Die Exkursion der Vorstandsmitglieder der LAG AktivRegion Alsterland e.V. ist zum 26.08.2022 oder 09.09.2022 (präferiert) geplant. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden in einer 1-tägigen Exkursion die AktivRegion Eckernförder Bucht besuchen und dort verschiedene Maßnahmen und Projekte aus der Region besichtigen. Für die Exkursion besteht seitens der anwesenden drei Beiratsmitglieder bereits eine Zusage. Das Regionalmanagement wird sich mit der weiteren Planung befassen und den Vorstandsmitgliedern alle notwendigen Informationen zukommen lassen.

Die Mitgliederversammlung wird am 01. September 2022 stattfinden. Bis zur Mitgliederversammlung muss die Satzung der LAG AktivRegion Alsterland für die neue integrierte Entwicklungsstrategie noch überarbeitet werden. Unter anderem verringert sich die Anzahl der Mitglieder, da Tangstedt keinen eigenständigen Vertreter mehr entsenden möchte, sondern sich durch das Amt Itzstedt vertreten lässt.

Weitere Diskussionen:

Herr Sommer merkte an, dass er seine Position als Vertreter des Kompetenzbereichs Bildung und Jugend in der Zusammensetzung des Beirates für die Kernthemen der neuen Förderperiode nicht wiederfindet. Das Regionalmanagement erklärt, auch wenn es keinen übergeordneten Schwerpunkt im Bereich der Bildung gibt, so ist Bildung und die Einbindung der Jugendlichen ein Querschnittsthema der neuen Förderperiode. Der Bildung kommt eine besondere Bedeutung zu, da diese in allen Kernthemen im Bereich der Handlungsfelder und Ziele der Region berücksichtigt wird. Somit sieht das Regionalmanagement und die Mitglieder des Beirats durchaus die Wichtigkeit eines kompetenten Vertreters im Bereich Bildung und Jugend.

Ulrich Bärwald
Stellv. Vorsitzende des Beirats

Dieter Kuhn, Lisa Hansen
Regionalmanagement, für das Protokoll